

10. Spieltag: Karlsruher SC - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Schnarcho“ vom 2. Oktober 2022, 23:26

In der PK nach dem Spiel:

Reporter aus Karlsruhe: Herr Klauß, mir ist aufgefallen dass Ihre Mannschaft relativ häufig mit Rückpässen und über den Torwart das Spiel aufbauen will. Ich habe das in dieser Häufigkeit noch nie gesehen und nicht begriffen was das bringen soll.

Nein, das war nicht so gewollt. Es kommt immer darauf an wie der Gegner spielt...

Hecking hat es vor ein paar Wochen schon angesprochen, IV auf IV dann zu Christian und dann wird gebolzt. Gefällt ihm nicht.

Ich kann es die komplette Hinrunde schon nicht fassen wie unglaublich oft wir immer hintenrum auf den Torwart spielen. Mit minimalem Erfolg.

Wenn man sieht und alle sehen dass die Erfolgswahrscheinlichkeit damit bei weniger als 5% liegt muss ich verdammt noch mal was ändern. Solche Sachen kann von einem Rudel Fachmännern und Fußballprofis nicht übersehen werden. Es erscheint unmöglich, dass man das nicht abstellen kann.

Wer immer die gleichen Fehler macht ist nichtsehend oder stur. Beides keine sehr guten Eigenschaften. Ich finde Klauß in den Pks immer sehr

äloquent und fachlich top, ein sympathischer und reflektierter Trainer, die allermeisten anderen Trainer argumentieren aber ebenfalls durchdacht und professionell.

Ich denke nicht das Hecking schnell handeln wird, sehe ich doch eine gewisse Sturheit in ihm, denke aber zum Wohle dieses Vereins muss jetzt wirklich rasch was passieren, diese Phase könnte uns am Ende das Genick brechen. Egal ob Umschwung und rein in eine Serie, oder ein anderer darf sich den Glubb antun, so kann das auf jeden Fall nicht mehr lange so weiter gehen.

Carpe diem